

RUNDSCHREIBEN

Vertrieb

Nr. 11/2017

Seiten: 2

13.09.2017

Seminarankündigung: VBZV-/VSZV-Seminar: Jährliches Update für alle Gebietsleiter zu den aktuellen Veränderungen in der Verlagslogistik

Die Verlagslogistik befindet sich in einem radikalen Umbruch - mit ganz neuen Chancen und Risiken. Es werden innovative Strategien entwickelt, ausprobiert, erfolgreich ausgerollt und zum Teil auch wieder verworfen. Die erfolgreichen Veränderungen erfordern eine aktive Umsetzungsarbeit durch die Gebietsleiter.

Aufgrund der großen Resonanz bieten VBZV und VSZV auch in 2017 wieder ein „**Jährliches Update**“ an. Durch den gemeinsamen Erfahrungsaustausch sollen die vielfältigen Erfahrungen genutzt und die Arbeit in der Praxis konkret unterstützt und weiter optimiert werden.

Der zweitägige Workshop findet am **8.-9. November 2017** statt und richtet sich an alle Teilnehmer, die bereits an den drei Modulen der VBZV/VSZV-Qualifizierungsmaßnahme „Vom Vertriebsleiter zum verantwortlichen Gebietsleiter“ teilgenommen haben. Das „Jährliche Update“ ist auch für Teilnehmer der letzten Follow-up-Workshops relevant, weil neue Themen aufgegriffen und neue Erfahrungen und Inhalte eingebracht werden.

Veranstaltungsort ist das zentral gelegene ABG Tagungszentrum in Beilngries (Altmühltal).

Referenten sind die Trainer und Berater Markus Bohl (Beratung für Briefdienste und Logistik) und Anton Mayer (Training und Beratung im Personalmanagement) aus Regensburg.

Weitere Einzelheiten zu der Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Programm. Anmeldungen sind unter <http://www.vbzv.de/seminare/seminarprogramm/> oder mittels des ebenfalls beigefügten Bogens möglich.

gez. Dr. Bernadette Fuchs
Justiziarin

Jährliches Update für alle Gebietsleiter zu den aktuellen Veränderungen in der Verlagslogistik

Zweitägiges VBZV-/ VSZV-Seminar am 8.-9. November 2017 in Beilngries

> ZIELGRUPPE

Der Follow-Up-Workshop richtet sich an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der bisherigen VBZV/VSZV-Seminare für Vertriebsinspektoren/Gebietsleiter.

> ZIEL UND INHALT DES SEMINARS

Die Verlagslogistik befindet sich in einem radikalen Umbruch - mit ganz neuen Chancen und Risiken. Es werden innovative Strategien entwickelt, ausprobiert, erfolgreich ausgerollt und zum Teil auch wieder verworfen. Die erfolgreichen Veränderungen erfordern eine aktive Umsetzungsarbeit durch die Gebietsleiter.

Im jährlichen Follow-Up-Workshop findet dazu ein sehr produktiver Erfahrungsaustausch statt. Wir bringen aktuelle Erfahrungen aus ganz Deutschland ein, die Teilnehmer ihr praktisches Wissen und ihre Fragen. Die Gebietsleiter erarbeiten sich damit praxisrelevantes Know-how, das sie konkret im Unternehmen einbringen können.

Themenschwerpunkte sind u.a.:

- Neue Beschäftigungsmodelle: Vollzeitsteller, Feuerwehren und noch mehr
- Chancen und Risiken der neuen Beschäftigungsmodelle
- Die Zustellorganisation entwickeln: Prozesse vereinfachen und Standards schaffen
- Zustellerbindung: Fluktuation bei neuen Zustellern in den Griff bekommen und reduzieren
- Vertiefung: Persönliches Zeitmanagement und Optimierung der Arbeitsorganisation
- Den Wandel aktiv gestalten – Change Management
- Praktische (Umsetzungs-)Themen, die die Außendienstmitarbeiter heute bewegen

> REFERENT/IN

Markus Bohl (Beratung für Briefdienste und Logistik) und Anton Mayer (Training und Beratung im Personalmanagement), Regensburg

> TERMIN UND ORT

8.-9. November 2017, ABG Tagungszentrum, Leising 16, 92339 Beilngries (Altmühltal), www.abg-tagungszentrum.de

> VERANSTALTER

VBZV Verband Bayerischer Zeitungsverleger e.V.* in Kooperation mit dem VSZV Verband Südwestdeutscher Zeitungsverleger e.V.

Friedrichstr. 22, 80801 München, Tel.: 089 – 45 55 58 0

*Für den VBZV wird die Veranstaltung vom Hilfsverein Bayerischer Zeitungsverleger e.V. getragen.

> SEMINARGEBÜHR UND ANMELDUNG

Die Seminargebühr beträgt € 765,- pro Teilnehmer/in inkl. Übernachtung, Verpflegung und Arbeitsmaterialien. Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Anmeldefax oder unter www.vbzb.de/seminare/seminarprogramm/ an.

An den
HBZV Hilfsverein Bayerischer Zeitungsverleger e. V.
Friedrichstraße 22 | 80801 München

ANTWORTFAX
089-45 55 58-21

*Für den VBZV Verband Bayerischer Zeitungsverleger e.V. wird die Veranstaltung vom HBZV Hilfsverein Bayerischer Zeitungsverleger e.V. getragen.

**> Jährliches Update für alle Gebietsleiter zu den aktuellen
> Veränderungen in der Verlagslogistik**
Zum VSZV/HBZV-Seminar am 8. und 9. November 2017 in Beilngries
MELDEN WIR AUS UNSEREM VERLAG AN:

TEILNEHMER	
>	Name, Vorname:
	Position:
	Telefon:
	E-Mail:
>	Name, Vorname:
	Position:
	Telefon:
	E-Mail:

Seminarabsagen müssen bis spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn erfolgen. Bei Absagen bis zu einer Woche vor Seminarbeginn muss die halbe Kursgebühr entrichtet werden. Bei späteren Absagen oder Nichtabsagen wird die volle Gebühr berechnet, sofern nicht ein Ersatzteilnehmer nominiert wird. Stornierungen und Änderungen bedürfen der Schriftform. Für den Teilnehmer besteht noch am Tage des Veranstaltungsbegins die Möglichkeit, kostenlos einen Ersatzteilnehmer zu benennen, sofern dieser die Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllt. Eine eigene verbindliche Anmeldung des Ersatzteilnehmers ist erforderlich. In diesem Fall entsteht für den Ersatzteilnehmer keine zusätzliche Bearbeitungsgebühr. Umbuchungen innerhalb der Stornofristen werden einer Stornierung gleichgesetzt.

Der Hilfsverein Bayerischer Zeitungsverleger e.V. behält sich bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (z. B. wegen Erkrankung des Trainers oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl) die Stornierung eines Seminars vor. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere auch dann vor, wenn auf Seiten des Hilfsvereins Bayerischer Zeitungsverleger e.V. Leistungshindernisse vorliegen, die den gemeinsamen Vertragszweck gefährden oder unmöglich machen. Falls möglich, wird bei einer Absage durch den Hilfsverein Bayerischer Zeitungsverleger e.V. ein anderer Termin und / oder Veranstaltungsort vereinbart. Sollte eine Vereinbarung nicht möglich sein, werden bereits bezahlte Entgelte für vereinbarte bzw. gebuchte Leistungen (z. B. Seminarentgelte) zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche des Kunden bestehen nicht.

Ort, Datum

Verlag, Stempel, Unterschrift

